

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 40: IRGENDWANN KOMMT DIE ZEIT

## Übung 1: Was für ein Morgen!

**Sieh dir das Video einmal an, achte aber noch nicht auf den Text. Wie verläuft Tobis Morgen? Wähle die richtigen Antworten aus.**

- a) Tobi rutscht auf dem Teppich aus, der vor seinem Bett liegt.
- b) Tobi hat Kopfschmerzen und muss eine Tablette nehmen.
- c) Er verschüttet den Kaffee über den Tisch.
- d) Er bekommt die Milchtüte nicht auf und hat daher keine Milch für den Kaffee.
- e) Sein Toast brennt an.
- f) Die Marmelade ist verschimmelt.
- g) Sein Frühstücksei ist nicht hart gekocht.
- h) Er muss die Käsepackung mit dem Messer öffnen, weil er sie sonst nicht aufbekommt.
- i) Die Müslischale fällt ihm aus der Hand.
- j) Der Kaffee, den sein Freund Kurt mitbringt, ist kalt.

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 40: IRGENDWANN KOMMT DIE ZEIT

## Übung 2: Irgendwann kommt die Zeit

Hör dir den Song an, ohne ins Manuskript zu schauen oder auf die Untertitel zu achten. Markiere die Wörter und Formulierungen, die im Song vorkommen.

<b>sich total daneben fühlen</b>	<b>alles läuft schief</b>	<b>der Herbst kommt</b>	<b>hör Musik</b>
<b>einen Neustart wagen</b>	<b>der Kopf tut weh</b>	<b>planlos umherlaufen</b>	<b>sich durchschlagen</b>
<b>alles rausschreien</b>	<b>der Tag ist alt</b>	<b>hundert pro</b>	<b>Sauerstoff</b>
<b>alles liegt schwer auf den Schultern</b>	<b>alles blüht</b>	<b>die Zeit ist reif</b>	<b>Träume werden wahr</b>

## Übung 3: Deprimiert oder optimistisch?

Welche Textzeilen aus dem Song passen zum Thema „deprimiert sein“ und welche zum Thema „optimistisch sein“? Benutze, wenn nötig, auch ein Wörterbuch. Ordne richtig zu.

1. deprimiert sein	2. optimistisch sein

- a) man fühlt sich total daneben
- b) man will nicht mehr leben
- c) alles wird gut
- d) man wird von Sorgen aufgefressen
- e) man schlägt sich mit Leichtigkeit durch
- f) man geht seine Träume und Wünsche an
- g) alles zieht einen runter
- h) man wagt einen Neustart
- i) man fühlt sich unbeliebt
- j) man fühlt die Hoffnung

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 40: IRGENDWANN KOMMT DIE ZEIT

## Übung 4: Was gehört zusammen?

Hör dir den Song noch einmal an und achte darauf, was gesagt wird. Welche Satzteile gehören zusammen? Ordne richtig zu.

1. An manchen Tagen braucht man nur ein wenig Licht, ...	a) obwohl das eigentlich gar nicht stimmt.
2. In Situationen, in denen man sich selbst nicht mehr kennt, braucht man einen Freund, ...	b) irgendwann wird man wieder aufstehen.
3. Es ist gut, wenn man auf schwere Zeiten ...	c) der einem wieder Mut macht.
4. Egal wie tief man gefallen ist, ...	d) wenn sie merken, dass sie wieder Träume haben.
5. Manchmal fühlt man sich nicht geliebt, ...	e) tief durchzuatmen.
6. Manchmal hilft es, vor die Tür zu gehen und ...	f) vorbereitet ist und sich nicht unterkriegen lässt.
7. Manche Menschen bekommen Kraft, ...	g) um in der Dunkelheit wieder zu erkennen, wohin man gehen soll.

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 40: IRGENDWANN KOMMT DIE ZEIT

## Übung 5: Welche Verben passen noch?

**Im Song gibt es verschiedene Formulierungen für den Zustand, deprimiert zu sein und wieder Hoffnung zu haben. Manche dieser Formulierungen kann man auch mit anderen Verben bilden. Welche andere Formulierung ist auch richtig? Wähle aus.**

1. Alles läuft schief.  
a) Alles geht schief.  
b) Alles kommt schief.
  
2. Alles läuft irgendwann gut.  
a) Alles wird irgendwann gut.  
b) Alles fühlt irgendwann gut.
  
3. Es werden schwere Zeiten kommen.  
a) Es werden schwere Zeiten laufen.  
b) Es wird schwere Zeiten geben.
  
4. Dein Freund macht dir Mut.  
a) Dein Freund sagt dir Mut.  
b) Dein Freund gibt dir Mut.
  
5. Die Sorgen liegen schwer auf meinen Schultern.  
a) Die Sorgen lasten schwer auf meinen Schultern.  
b) Die Sorgen kommen schwer auf meinen Schultern.
  
6. Geh deine Träume und Wünsche endlich an!  
a) Kämpf deine Träume und Wünsche endlich an!  
b) Pack deine Träume und Wünsche endlich an!

## Übung 6: Was ist Unsinn?

**In welchen Sätzen werden die Begriffe aus dem Text nicht richtig verwendet? Benutze, wenn nötig, auch ein Wörterbuch. Markiere die Sätze, die keinen richtigen Sinn ergeben.**

1. sich daneben fühlen

a) Heute geht es Kurt richtig gut. Er fühlt sich einfach nur daneben.

b) Kurt fühlt sich heute total daneben. Er hofft, dass es besser wird, wenn er vor die Tür geht.

2. runterziehen

a) Die Reportage über Kinderarmut in Deutschland hat Andi richtig runtergezogen.

b) Wie heißt noch mal dieses coole Lied? Das zieht mich immer total runter.

3. sich etwas reinziehen

a) Die Wohnung ist wirklich schön. Das möchte ich mir am liebsten sofort reinziehen.

b) Zieh dir das neue Album rein! Das ist richtig gut geworden.

4. es reicht

a) Basti: „Es reicht! Seid endlich leise, damit ich den Film sehen kann.“

b) Basti: „Können wir das Lied noch mal üben? Es reicht!“

5. sich durchschlagen

a) Beim EINSHOCH6-Konzert war die Stimmung fantastisch. Die Band musste sich richtig durchschlagen.

b) Die Band hatte heute dauernd technische Probleme auf der Bühne und musste sich mit Mühe durchschlagen.

6. schieflaufen

a) Bei dem Konzert hat alles geklappt, denn es ist vorher alles schiefgelaufen.

b) Bei dem Konzert ist so viel schiefgelaufen. Ich konnte z. B. den Gesang kaum hören.

7. etwas angehen

a) Es hat keinen Sinn, sich vor den Problemen zu verstecken. Man muss sie einfach mal angehen!

b) Heute war kein guter Tag. Ich bin es richtig angegangen.